Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2224

Antrag

der Abgeordneten Ehnes, Sühler, Krug, Dr. Kempfler, Dr. Ramminger, Dr. Gleissner, Unertl, Drachsler, Lermer und Genossen

betr. **Schutz der bäuerlichen Veredelungswirtschaft**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

zum Schutz der Veredelungswirtschaft in bäuerlichen Familienbetrieben in der Bundesrepublik und in der EWG

1. Gesetzentwürfe vorzulegen, die folgende Maßnahmen ermöglichen:

   a) Abgrenzung der landwirtschaftlichen und gewerblichen Veredelung nach Vieheinheiten (VE) und nach der Größe landwirtschaftlicher Betriebe (LN) im Rahmen der steuerlichen Gesetzgebung nach folgender Staffelung:

      landwirtschaftliche Veredelung ist gegeben bei einem Viehbestand nach Vieheinheiten

      in Betrieben bis zu 10 ha LN von 8 VE/ha,

      in Betrieben bis zu 20 ha LN von 8 VE/ha für die ersten 10 ha, zuzüglich 5 VE/ha für die Restfläche,

      in Betrieben von 20 ha bis 40 ha LN je 2 VE/ha,

      für die weitere Fläche über 40 ha LN je 1 VE/ha,

   b) zur Sicherung des Marktanteils bäuerlicher Betriebe ist als obere Grenze für die landwirtschaftliche Schweine- oder Legehennen- oder Masthühnerhaltung je Wirtschaftsjahr die Haltung von 80 VE festzulegen,

   c) es ist zu überprüfen inwieweit, ähnlich wie in anderen EWG-Partnerstaaten, durch Lizenzierung einer Neuerrichtung oder Ausweitung bestehender bodenunabhängiger gewerblicher Veredelungsbetriebe entgegengetreten werden kann;

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

2. bei der EWG-Kommission eine einheitliche Abgrenzung der landwirtschaftlichen und gewerblichen Veredelungswirtschaft in allen EWG-Partnerstaaten zu erwirken;

3. einen Gesetzentwurf vorzulegen, der gewerblichen Veredelungsbetrieben verwehrt, sich durch Zukauf, Zupachtung von Land oder durch andere Nutzungsrechte die für die landwirtschaftlichen Betriebe geltenden steuerlichen und sonstigen Vergünstigungen zu beschaffen.

Bonn, den 30. April 1964

Ehnes
Sühler
Krug
Dr. Kempfler
Dr. Ramminger
Dr. Gleissner
Unertl
Drachsler
Lermer
Berberich
Dr. Besold
Dr. Brenck
Frau Geisendörfer
Gibbert
Frau Haas
Hörnemann (Gescher)
Hösl
Lang (München)
Lemmrich
Schlee
Spies
Stooß
Strauß
Vogt
Weigl
Weinzierl
Wieninger
Ziegler